

Überblick

- **Thema der Woche**
- **TTVWH**
 - Heimspiele
TTVWH-Vereine
 - Qualifikations-
RLT
 - Vorstellung Mit-
arbeiter
- **DTTB**
 - Kernpunkte der
neuen WO
- **International**
 - Jugend-WM
- **TTBL**
 - Ochsenhausen
verliert gegen
Fulda
 - Ochsenhausen
siegt gegen Ros-
kilde
 - Vertragsverlän-
gerung Simon
Gauzy
- **WLSB**
 - Kooperation
zwischen WLSB
und SRH
- **Sonstiges**
 - Sportjugend-
Förderpreis

Editorial

Liebe Tischtennisfreunde,

bevor Sie in den Weihnachtsmodus eintreten, habe ich noch ein paar Dinge, die ich Ihnen nahebringen bzw. an`s Herz legen möchte.

Der Bundestag des DTTB hat für Veränderungen gesorgt, zum einen die neue WO und zum anderen den Beschluss über die Pflicht, mit Plastikbällen zu spielen.

Aber auch im Bereich des TTVWH wird es im Einzelsport eine Änderung geben.

In den letzten Jahren waren die Meldungen zu den Ranglistenturnieren mit sehr viel Aufwand verbunden. Angeschriebene Teilnehmer, die teilweise von den Bezirken gemeldet waren, haben sich trotz mehrmaligen Anschreibens weder an- noch abgemeldet. Für die Verantwortlichen wahrlich keine erfreuliche Situation. Eine kurze Zu- oder Absage per Mail müsste doch möglich sein. Das Ergebnis der Teilnehmerzahlen war dann auch in den letzten Jahren nicht zufriedenstellend. Die Teilnehmerzahlen (je 48 Damen und Herren) erreichten nie die Sollzahl. Deshalb hat der FA Erwachsenensport beschlossen, die Teilnehmerzahlen für das TTVWH RLT 1 zu senken. Künftig werden die beiden Konkurrenzen (Damen und Herren) mit nur noch jeweils 40 Spieler/innen ausgespielt. Die Zusammensetzung der Teilnehmer ist:

jeweils 1 Spieler/in aus den Bezirken (15 TN), 14 Spieler/innen, die sich über das Ranglistenturnier 2 des Vorjahres qualifizieren, 7 Spieler aus den Bezirken - Reihenfolge nach Q-TTR, 2 Jugendplätze und 2 Verfügungsplätze. Damit wollen wir erreichen, dass das Zusammenstellen der Teilnehmerfelder problemloser vonstatten geht. Die geänderte Durchführungsbestimmung wird in der nächsten Woche auf die TTVWH-Homepage gestellt.

Dann möchte ich Sie noch auf 2 Veranstaltungen hinweisen und Sie dazu einladen:

Am 10./11. Dezember werden die BW-Einzelmeisterschaften für Leistungsklassen in Rastatt ausgetragen. Hier sind, wie auch in den letzten Jahren, die Damen in der absoluten Minderheit. Woran es wohl liegt? Aber bis zum Schreiben dieses Artikels war auch noch kein Überangebot an Meldungen in den Herrenkonkurrenzen. Auch in diesem Jahr greift das Argument nicht - ich verändere möglicherweise meinen Q-TTR Wert für die Rückrundenaufstellung -, da die Ergebnisse erst in die Februar-Berechnung einfließen und in der gesamten Rückrunde der „Ausrutscher“ nach oben oder unten korrigiert werden kann. Deshalb ran an die Tische und die Anmeldung (bis 8.12. möglich) nicht versäumen. Die vier Erstplatzierten qualifizieren sich für die DTTB-EM am 17./18. Juni 2017 in Nittenau (Bayern).



Gespielt wird in jeweils 3 Konkurrenzen (bei den Herren <2.000 Q-TTR, <1.800 Q-TTR und <1.600 Q-TTR; bei den Damen <1.700 Q-TTR, <1.500 Q-TTR und <1.300 Q-TTR) dazu werden auch noch die Doppel ausgespielt.

Alles weitere finden Sie auf der Homepage des TTVWH (Einzelsport – Damen I Herren).

Die zweite Veranstaltung, auf die ich Sie hinweisen möchte, ist das Qualifikationsturnier zu den Baden-Württembergischen EM in Königsbach-Stein am 21. Januar 2017.

Da zu diesem Termin keine Mannschaftsspiele stattfinden und die Rückrunde auch noch nicht begonnen haben sollte, wäre es eine gute Gelegenheit, sich für die Rückrunde „warm“ zu spielen. Auch hier werden Sie für die Mannschaftsaufstellung keine Punkte verlieren, da die Ergebnisse zur Berechnung des Q-TTR Wertes erst im Februar einfließen und Sie somit wie bei der EM für Leistungsklassen die Möglichkeit haben, ihren Wert nach oben oder unten zu korrigieren.

Die Ausschreibung zur Qualifikation und zur TTBW EM, zu der sich die besten acht der Qualifikationsauspielung qualifizieren, wird in der nächsten Woche auf der Homepage eingestellt.

Möchten Sie eine Veranstaltung durchführen und den TT-Sport in Ihrer Gemeinde bekannter machen? Der TTVWH sucht Durchführer für die verschiedensten Veranstaltungen im Jugend- und Erwachsenenbereich. Auf der Homepage sind die Veranstaltungen aufgelistet. Bitte bewerben Sie sich. Sie werden nicht allein gelassen. Dringend gesucht werden Durchführer im Erwachsenenbereich – Verbandspokalrunde und für die Relegationsspiele auf Verbandsebene.

Sollten wir uns in diesem Jahr nicht mehr sehen, darf ich Ihnen ein ruhiges, friedliches Weihnachtsfest wünschen und für das Neue Jahr alles erdenklich Gute.



Ressortleiter Erwachsenensport TTVWH

Thema der Woche

Wenna Tu und Sven Hennig auf dem Podest | DTTB-TOP 24 U15 und U18

Mit 15 Spielerinnen und Spielern stellte das Team Baden-Württemberg nach Bayern das größte Kontingent beim diesjährigen TOP 24-Ranglistenturnier des DTTB im hessischen Wiesbaden. Aus Ba-Wü-Sicht sorgten Wenna Tu (Neckarsulmer SU) bei den Schülerinnen und Sven Hennig (FT V. 1844 Freiburg) bei den Jungen für die Top-Platzierungen. Während Tu sich souverän ins Finale spielte und dort Sophia Klee (hess. TTV) geschlagen geben musste, konnte sich Hennig im kleinen Finale gegen Kirill Fadeev (WTTV) durchsetzen.

Vor allem die Schülerinnen sorgten für ein sehr gutes Ergebnis. Neben dem 2. Platz von Wenna Tu qualifizierten sich noch Jana Kirner (DJK Offenburg) als Vierte und Alexandra Kaufmann als Sechste sowie ihre jüngere Schwester Annett Kaufmann (beide TTC Bietigheim-Bissingen) als Achte direkt für das DTTB-TOP 12. Vordere Platzierungen erreichten auch Carlos Dettling (DJK Sportbund Stuttgart) und Uros Bojic (TTC Bietigheim-Bissingen) als Sechster und Achter bei den Schülern ebenso wie Tom Eise (TTC 1946 Weinheim) als Fünfter bei den Jungen. Insgesamt konnten sich sogar acht BaWü'ler direkt fürs TOP 12 qualifizieren.

Den gesamten Bericht sowie alle Ergebnisse finden Sie [hier](#).

Im Bild die drei Erstplatzierten bei Jungen (Foto: TTBW - Liping Liu).



TTVWH

Heimspiele der TTVWH-Vereine (in den Bundesspielklassen)

Herren

3. Bundesliga	4.12.2016	14:00 Uhr	NSU Neckarsulm - 1. FSV Mainz
Regionalliga	3.12.2016	17:30 Uhr	DJK Sportbund Stuttgart - SV Salamander Kornwestheim
	3.12.2016	18:30 Uhr	TSG 1845 Heilbronn - TSG Kaiserslautern
	4.12.2016	15:00 Uhr	SpVgg Gröningen-Satteldorf - SV Salamander Kornwestheim
Oberliga	3.12.2016	17:00 Uhr	TB Untertürkheim - SC Staig
	3.12.2016	18:30 Uhr	SV Plüderhausen - TTV Ettlingen
	4.12.2016	14:00 Uhr	SC Staig - VfL Kirchheim
	4.12.2016	15:00 Uhr	TTC Gnadental - TTG Neckarbischofsheim

Damen

Bundesliga	4.12.2016	10:30 Uhr	SV Böblingen - ttc berlin eastside
3. Bundesliga	3.12.2016	18:00 Uhr	VfL Sindelfingen - TSV Schwabhausen II
	4.12.2016	14:00 Uhr	TTG Süssen - TSV Schwabhausen II
Regionalliga	3.12.2016	13:00 Uhr	VfL Sindelfingen II - TSV Gau-Odernheim
	3.12.2016	14:00 Uhr	DJK Sportbund Stuttgart - TTG Süssen II
	3.12.2016	18:30 Uhr	TTC Bietigheim-Bissingen - TTC Dietlingen
Oberliga	3.12.2016	18:00 Uhr	VfR Altenmünster - SSV Schönmünzach
	3.12.2016	19:00 Uhr	TTV Burgstetten - Spfr Friedrichshafen
	4.12.2016	14:00 Uhr	TSV Herrlingen - TTV Weinheim-West
	4.12.2016	14:30 Uhr	TTV Burgstetten - TTV Gärtringen



In drei Konkurrenzen gewinnen jeweils gesetzte Spieler/-innen | 9. Qualifikations-RLT zur TTBW-EM 2016 der Jugend U15/U18

Vergangenes Wochenende war die Halle in Metzingen Schauplatz des 9. Qualifikations-Ranglistenturnier für die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend U15/U18 am 17./18. Dezember in Mosbach (Baden). Einen für die Experten überraschenden Sieger gab es bei den Jungen U15 mit Tim Schütze (1. TTC Ketsch). Vor dem Turnier war er nicht unter den besten vier gesetzten Spielern gelistet. In den Wettbewerben Mädchen U15, Jungen U18 und Mädchen U18 gewannen jeweils gesetzte Spieler: Elena Hinterberger (TTF 1992 Hemsbach), Etienne Schultz (VfB Oberesslingen/Zell) und Antonia Walkenhorst (Foto, SSV Schönmünzach). Die Plätze 1-5 haben sich sicher für die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften qualifiziert, zusätzlich gibt es je Konkurrenz noch 2 Nominierungsplätze.



Den gesamten Bericht sowie die Ergebnisse finden Sie [hier](#).

Vorstellung Mitarbeiter

Hallo,

ich bin Denis Zekovic und frisch gewählter Beauftragter "Projekte" im Ressort Engagementförderung.

Beim Vereinsservicetag bin ich mit Melanie Timke an ihrem Stand ins Gespräch gekommen und dachte, dass das vielleicht etwas für mich sein könnte. Ich bin schon Trainer und stellvertretender Jugendleiter in einem Verein und wollte quasi als Ergänzung auch mal hinter die Kulissen der Verbandsarbeit schauen. Da bot sich das dann direkt an.

Mit dem Posten bin ich direkt bei der Entstehung und Umsetzung zu Berichten und Workshops rund um das Thema Engagement beteiligt. Der Umgang mit den anderen Ehrenamtlichen geschieht auf einer Ebene und man muss als "Neuer" keine Angst haben, sich auch mal kritisch zu einem Punkt zu äußern. Ich kann also sagen, dass ich bisher auf jeden Fall mit dem Umfeld zufrieden bin, in das ich da gekommen bin. Die Aufgaben sind nie so groß, als dass man sie nicht bewältigen könnte, und Zeit wendet man dann auf, wenn man welche hat. Also perfekt für mich als Studenten, der nie so richtig weiß, in welche Projekte man jetzt seine Zeit am besten investieren sollte...

Ich freue mich jedenfalls auf die anstehenden Aufgaben und blicke dem Amt zuversichtlich entgegen.





DTTB

Kernpunkte der neuen Wettspielordnung

Wir berichteten bereits: Am letzten Wochenende wurde im Rahmen des Bundestags in Frankfurt die neue Wettspielordnung (WO) verabschiedet. Die bundesweite Vereinheitlichung des Regelwerks war das Ziel. Die **Kernpunkte der neuen WO** im Detail sowie die **Wettspielordnung im Wortlaut** finden Sie jetzt auf der DTTB-Homepage: [Kernpunkte und Wortlaut der neuen WO](#).

International

Wolf und Säger ab Samstag im Einsatz | Jugend-Weltmeisterschaften in Kapstadt

Für zwei Baden-Württembergische Tischtennisspielerinnen geht ein kleiner Traum in Erfüllung. Die harte Arbeit im Tischtennis spezifischen und allgemein spezifischem Training zahlt sich aus. Sie wurden vom DTTB für die Jugend-Weltmeisterschaften 2017 nominiert und starten am Samstag in Kapstadt. Die Vorbereitung fand individuell, im Verbandstraining, in DTTB-Lehrgängen und TTBW-Lehrgängen statt. Die beiden Mädchen haben mit der Mannschaft die Qualifikation knapp verpasst gehabt und starten nun im Einzel, Doppel und Mixed. Die Wettbewerbe der drei Individualkonkurrenzen beginnen ab Samstag, dem 3. Dezember 2016. Im Mädchen-Einzelwettbewerb ist **Luisa Säger (DJK Offenburg)** in ihrer Vorrundengruppe an Position 1 gesetzt. Ohne Setzung wird auch **Jennie Wolf (TV Busenbach)** gute Chancen haben, sich für die Hauptrunde zu qualifizieren.



[Hier](#) geht es zum Bericht auf der DTTB-Homepage.

TTBL

Calderano gingen am Ende die Kräfte aus - Knappe TTF-Niederlage im Spitzenspiel

TTF Liebherr Ochsenhausen - TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell 2:3

Die Fans in der ausverkauften Dr.-Hans-Liebherr-Halle durchlebten ein Wechselbad der Gefühle. Zur Pause lagen die TTF Liebherr Ochsenhausen im Spitzenspiel gegen Fulda-Maberzell scheinbar aussichtslos im Hintertreffen, doch das Team kämpfte sich zurück, egalisierte und schien im fünften und entscheidenden Match bei 2:0-Satzführung für Hugo Calderano gegen Ruwen Filus schon auf der Siegerstraße. Doch dann gingen dem 20-jährigen Brasilianer aufgrund der Strapazen der letzten Wochen die Kräfte aus, so dass nach dreieinhalb Stunden der Gast aus Hessen doch noch einen knappen Sieg bejubeln durfte.



Foto: Stephan Roscher



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



Wichtiger Schritt in Richtung Viertelfinale: TTF gewinnen in Roskilde

Den TTF Liebherr Ochsenhausen gelang am Freitagabend in der Table Tennis Champions League Men ein wichtiger Schritt in Richtung Viertelfinale. Wie im Hinspiel wurde der dänische Meister Roskilde auch in dessen Halle mit 3:2 besiegt.

Dabei erwies sich das Schlusslicht der Gruppe A erneut als sperriger Gegner, der auch ohne Ex-Europameister Michael Maze den Oberschwaben immerhin neun Sätze abknöpfte, am Ende aber doch deren Überlegenheit anerkennen musste. Dafür, dass es so eng wurde, sorgte erneut der 20-jährige Yujia Zhai, der mit dynamischem Angriffsspiel sowohl Hugo Calderano als auch Yuto Muramatsu das Nachsehen gab. Im Hinspiel hatte der Chinese mit dänischem Pass ebenfalls Muramatsu sowie den Weltranglisten-14. Simon Gauzy besiegt - ein richtiges Kaliber also, von dem man noch hören wird.



Foto: Stephan Roscher

Simon Gauzy bleibt Ochsenhausener

Die TTF Liebherr Ochsenhausen freuen sich, die vorzeitige Vertragsverlängerung mit Simon Gauzy um weitere zwei Jahre bekanntgeben zu können. Der Weltranglisten-14. aus Frankreich wird damit das TTF-Trikot bis 2019 tragen.

Kristijan Pejinovic ist glücklich, dass es gelang, den Vize-Europameister weiter an die TTF zu binden. „Wir glauben an Simon und freuen uns sehr, auch die kommenden zwei Jahre mit ihm gemeinsam zu gehen.“ Der TTF-Präsident erläutert: „Simon ist seit seinem 18. Lebensjahr bei uns am Liebherr Masters College in Ochsenhausen und steht mit seinen 22 Jahren bereits auf Platz 14 der Weltrangliste. Das spricht auf der einen Seite natürlich für die exzellente Arbeit unserer Trainer, aber selbstverständlich auch für die Entschlossenheit und das Talent von Simon. Denn wo kein Wille - da auch kein Weg.“

Die Stimmen von Kristijan Pejinovic und Simon Gauzy zur Vertragsverlängerung finden Sie [hier](#).



WLSB

WLSB und SRH Fernhochschule vereinbaren Kooperation

Der Württembergische Landessportbund (WLSB) und die SRH Fernhochschule Riedlingen haben einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Ab dem Frühjahr 2017 werden beide Organisationen gemeinsam einen Studiengang Sportmanagement anbieten, der auf die besonderen Bedürfnisse von Sportvereinen zugeschnitten ist. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventen drei Zertifikate: den „Bachelor of Arts (B.A.) in Sportmanagement“, die Übungsleiter-C-Lizenz sowie die Vereinsmanager-C-Lizenz.

„Das Thema berufliche Qualifizierung ist für unsere Sportvereine ein wichtiges Thema“, sagte WLSB-Präsident Tappeser. „Die Möglichkeit einer berufs begleitenden Aus- oder Weiterbildung, wie sie über die Fernhochschule möglich ist, eröffnet den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern und vor allem Leistungssportlern in Sportvereinen neue Wege“, so Tappeser weiter. Professor Schneck verwies auf die große Flexibilität, die dieses Studium bietet. „Die SRH Mobile University verfügt über 20 Jahre Erfahrung mit Fernstudiengängen. Die Möglichkeit, seine Zeit fürs Studium frei einteilen zu können, ist für die Sportler auf jedem Leistungsniveau ein großer Vorteil.“

BUTTERFLY



Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



Sonstiges

Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben! 100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis **31.12.2016**. „Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play“, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“ Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt.

Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Annahmestellen sowie unter www.sportjugendfoerderpreis.de.





Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern



TTVWH Online

Homepage: www.ttvwh.de
TTVWH @ YouTube: www.youtube.com/TTVWHonline
Schulsport-Initiative: www.tischtennis-macht-schule.de
TTVWH auf Facebook: <https://www.facebook.com/TTVWH?fref=ts>



TTVWHNews abonnieren oder kündigen

Click-TT-Nutzer verwalten ihr Newsletter-Abonnement über ihren persönlichen [click-TT-Zugang](#).

Alternativ kann der Newsletter über folgende E-Mail-Adresse formlos abonniert bzw. abbestellt werden:
newsletter-abo@ttvwh.de

Impressum

Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern e.V.
SpOrt Stuttgart | Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart
Telefon: 0711 28077-605 | Fax: 0711 28077-601
Geschäftszeiten Mo. - Mi. 9:00 - 16:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr, Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
gs@ttvwh.de | www.ttvwh.de
www.youtube.com/TTVWHonline

BUTTERFLY | Partner der Verbände in BaWü
Homepage: www.butterfly.tt
Katalog: <http://de.butterfly.tt/info/products/katalog>

Wöchentliche Auflage: 2000 Empfänger
Ansprechpartner für Werbeanzeigen: Wolfgang Laur (E-Mail: laur@ttvwh.de)

© Texte und Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): TTVWH

Erklärung zum [Haftungsausschluss](#)

BUTTERFLY



SALE

2016

www.butterfly.tt/shop OPEN 24 HOURS A DAY!



Butterfly Store BaWü · Gutenbergstraße 7 · 72636 Frickenhausen
Tel.: 0 70 22 - 94 97 27 · Fax: 0 70 22 - 94 97 28 · E-Mail: store-bawue@butterfly.tt · www.butterfly-bawue.de

www.butterfly.tt